

Ausrüstungskontrolle ONK 2025 und EURO 2025

Gemäß Artikel 78.1 der Wettregelungen muss Ihr Olympiajolle für die Teilnahme an Wettkämpfen stets den geltenden Klassenvorschriften entsprechen. Um sicherzustellen, dass beim ONK 2025 und EURO 2025 gleiche Bedingungen und ein fairer Wettbewerb herrschen und somit der beste Segler gewinnt, wird vor Beginn der Wettkampfsreihe bei der Ausrüstungskontrolle überprüft, ob Ihr Boot den geltenden Klassenvorschriften entspricht.

Zeitfenster

Um diese Ausrüstungskontrolle reibungslos und zügig durchzuführen, werden Sie einem Zeitfenster zugewiesen. Sie müssen Ihre Anwesenheit mindestens 15 Minuten vor Beginn dieses Zeitfensters einem der Ausrüstungskontrolleure mitteilen.

Stellen Sie sicher, dass bei der Ausrüstungskontrolle Ihr Mast noch nicht aufgestellt ist, das Ausgleichsgewicht zugänglich ist, Sie das Zertifikat (Messbrief) und den Messbericht Ihres Bootes griffbereit haben und Ihre Sicherheitsausrüstung sofort verfügbar ist.

Kontrolle während der Wettkämpfe

Auch während der Wettkämpfe muss Ihr Boot weiterhin den Klassenvorschriften entsprechen. Daher können Sie auch während der Wettkampfsreihe zur Kontrolle Ihrer Ausrüstung nach Abschluss der Wettkämpfe aufgerufen werden.

Selbstkontrolle

Damit Sie das ONK 2025 oder EURO 2025 optimal genießen können und die Ausrüstungskontrolle nur eine Formalität ist, können Sie sich selbst helfen, indem Sie die Kontrollpunkte im Voraus zu Hause überprüfen. Verwenden Sie dazu das untenstehende Informationsblatt.

Lassen Sie sich nicht überraschen

Wenn Sie Fragen haben oder Zweifel daran, ob Sie den Klassenvorschriften entsprechen, warten Sie nicht bis zum ONK oder EURO, sondern wenden Sie sich an einen der Ausrüstungskontrolleure oder senden Sie eine E-Mail an uitrustingscontrole@gmail.com – sie helfen Ihnen gerne.

Ausrüstungskontrolleure:

Michiel Eijsink +31 (0)6 53 35 60 19)

Wim van der Wal +31 (0)6 51 54 24 44)

Fred Schaaf +31 (0)6 48 34 45 05)

Joep ten Brink +31 (0)6 57 87 44 41)